

Leistungsstarke bayerische Abiturientinnen?

Beitrag von „Schmidt“ vom 5. Juli 2023 18:23

Zitat von Kieselsteinchen

Ich fände da ein rotierendes System wie beim ersten Staatsexamen, wo die Prüfungen der einen Uni von der anderen korrigiert werden, gar nicht übel. Dann entfielen die zwischenmenschliche Komponente und die Konzentration auf die Leistung wäre größer.

In Hessen gibt es ein solches Verfahren beim Staatsexamen nicht. Man sucht sich seine Prüfer selbst und die bewerten dann auch.

Schulfremde Zweitkorrekturen gibt es bei uns im Abi allerdings.